

Belastbarkeitstabelle zur Statik

X4G-ML 35/60-H

Angesetzte Teilsicherheitsbeiwerte γ_f
 Eigenlast 1,35
 Nutzlast 1,5

Gebrauchslasten der Gesamttraverse (mittiges Anschlagrohr s.unten)

Span	Uniformly Distributed load		Centre Point load		Third Point load		Quarter Point load		5th Point load	
Stützweite	Gleichlast		Mittige Punktlast		Last in Drittelunkten		Last in Viertelpunkten		Last in Fünftelpunkten	
m	kg/m	mm	kg	mm	kg (2x)	mm	kg (3x)	mm	kg (4x)	mm
2,4	1755,8	1,8	4214,0	2,9	2107,0	2,5	1404,7	2,3	1053,5	2,2
4,8	871,5	14,6	2509,2	14,0	1881,9	17,8	1254,6	16,6	1045,5	17,6
7,2	457,5	39,3	1647,1	31,6	1235,3	40,1	823,6	37,4	686,3	39,6
9,6	251,7	70,0	1208,4	56,7	906,3	71,4	604,2	66,7	503,5	70,5
12	156,5	109,7	939,0	89,6	704,2	111,9	469,5	104,6	391,2	110,5
14,4	104,8	158,5	754,2	130,6	565,7	161,6	377,1	151,5	314,3	159,6
16,8	73,6	216,6	617,8	180,4	463,4	220,7	308,9	207,6	257,4	218,1

Die Lasten beziehen sich auf eine gleichmäßige Lasteinleitung in die Haupt-Gurte!

Die Last auf das mittlere Anschlagrohr darf 100kg Punktlast in jedem Feld (75,7 cm) nicht überschreiten!

Bei Abgriffen mit Bridle ist dieser an der Position der Querrohre auszuführen, ansonsten muss lokale Biegung untersucht werden!

Hohe Gleichlasten sind idealisiert zu verstehen. Die Lasteinleitung hat im Knoten zu erfolgen.

* begrenzt durch Interaktion bei Versatz
 Maßgebend ist Versatz am Verbinder!